

Haftung und Versicherung bei Transport- und Speditionsverträgen

Bei der Vergabe und Abwicklung von Aufträgen an Frachtführer, Speditionen, Logistikdienstleister und Lagerbetriebe können - aufgrund von unterschiedlichen Anspruchsgrundlagen und Erstattungshöchstgrenzen - erhebliche Risikopotenziale und Haftungslücken auftreten. Das Erkennen und Vermeiden dieser - oft verdeckten - Risiken ist für den Auftraggeber aus Einkauf, Logistik und Versandwesen ohne fundiertes Wissen über die gesetzlichen Regelungen nicht möglich. Auftretende Haftungslücken müssen durch geeignete Versicherungsverträge abgedeckt werden. Individualvereinbarungen sollten möglichen Haftungsszenarien angepasst werden und zur Risikominimierung beitragen. Bei der Durchsetzung von Schadensersatzansprüchen gilt es, Ausschluss- und Verjährungsfristen zu beachten und den Schadensverursacher rechtswirksam haftbar zu machen.

Dieses Seminar vermittelt Ihnen einen Überblick über die Anspruchsgrundlagen und Rechtsbeziehungen im Fracht-, Speditions- und Lagerrecht. Sie erwerben Kenntnisse über das Wesen und den Umfang von Transport- und Haftpflichtversicherungen und lernen Ihre Schadensersatzansprüche professionell und rechtswirksam geltend zu machen.

Seminarinhalt

- **Rechtsgrundlagen des Speditions-, Fracht- und Lagergeschäfts**
 - Nationale und internationale Bestimmungen im Überblick
 - Transportrechtliche Begriffe
 - Verträge mit ausländischen Vertragspartnern
 - Allgemeine Geschäftsbedingungen am Beispiel der ADSp
- **Transportrechtliche Vertragstypen und ihre Unterschiede im Überblick**
 - Frachtvertrag
 - Speditionsvertrag
 - Lagervertrag
 - Abgrenzung zum Logistikvertrag
- **Die Rechtsbeziehung des Empfängers zu Spediteur und Frachtführer**
- **Pflichten des Auftraggebers gegenüber dem Transportdienstleister**
 - Informationsquellen
 - Verpackungs- und Kennzeichnungspflicht
 - Verladeverpflichtung
 - Notwendige Transportdokumente
 - Haftung des Auftraggebers gegenüber dem Transportunternehmen
- **Haftung des Transportdienstleisters gegenüber dem Auftraggeber nach Speditions-, Fracht- und Lagerrecht**
 - Haftungsgrundsätze
 - Beweisfragen
 - Haftungsausschlüsse und -begrenzungen
- **Durchsetzung von Schadensersatzansprüchen**
 - Geltendmachung des Schadens
 - Verjährung, Gerichtsstand / anwendbares Recht
- **Bedeutung der Transportversicherung / Lagerversicherung für den Wareneigentümer**
 - Wesen und Funktion der Transportversicherung
 - Wesen und Funktion der Lagerversicherung
- **Bedeutung und Funktionsweise der Haftpflichtversicherung von Spediteur, Frachtführer und Lagerhalter für den Auftraggeber**

Teilnehmergebühren
jeweils zzgl. MwSt.

Frühbuchergebühr
nur bei Einzelanmeldungen
(bis 42 Tage vor Beginn) **640,- €**

Standardgebühr **800,- €**

Kleingruppengebühr
ab dem 2. Teilnehmer **400,- €**

Termine und Orte

06.05.19 **Stuttgart**
-> VA.-Nr.: 52191160

28.10.19 **Frankfurt/Main**
-> VA.-Nr.: 52191161

Sie sind

Fach- oder Führungskraft aus Einkauf, Logistik oder Versandwesen.

Ihr Nutzen

Sie erwerben Praxiswissen über die Rechtsbeziehungen und Haftungsgrundlagen bei Fracht-, Speditions- und Lagergeschäften um die Haftungsgefahren und denkbaren Risiken besser erkennen und vermeiden zu können. Anhand von Praxisbeispielen wird die Geltendmachung und Durchsetzung von Schadensersatzansprüchen dargestellt und eingeübt. Der sinnvolle Abschluss einer Transportversicherung und deren Leistungsumfang als Mittel der Risikominimierung wird exemplarisch erläutert.

Teilnehmer/-innen

Maximal 16 Personen

Referent

H. D. Thonfeld

Uhrzeiten

10.00 – ca. 17.30 Uhr

<https://www.excellenceakademie.de>